

Gertrud-Classen-Platz



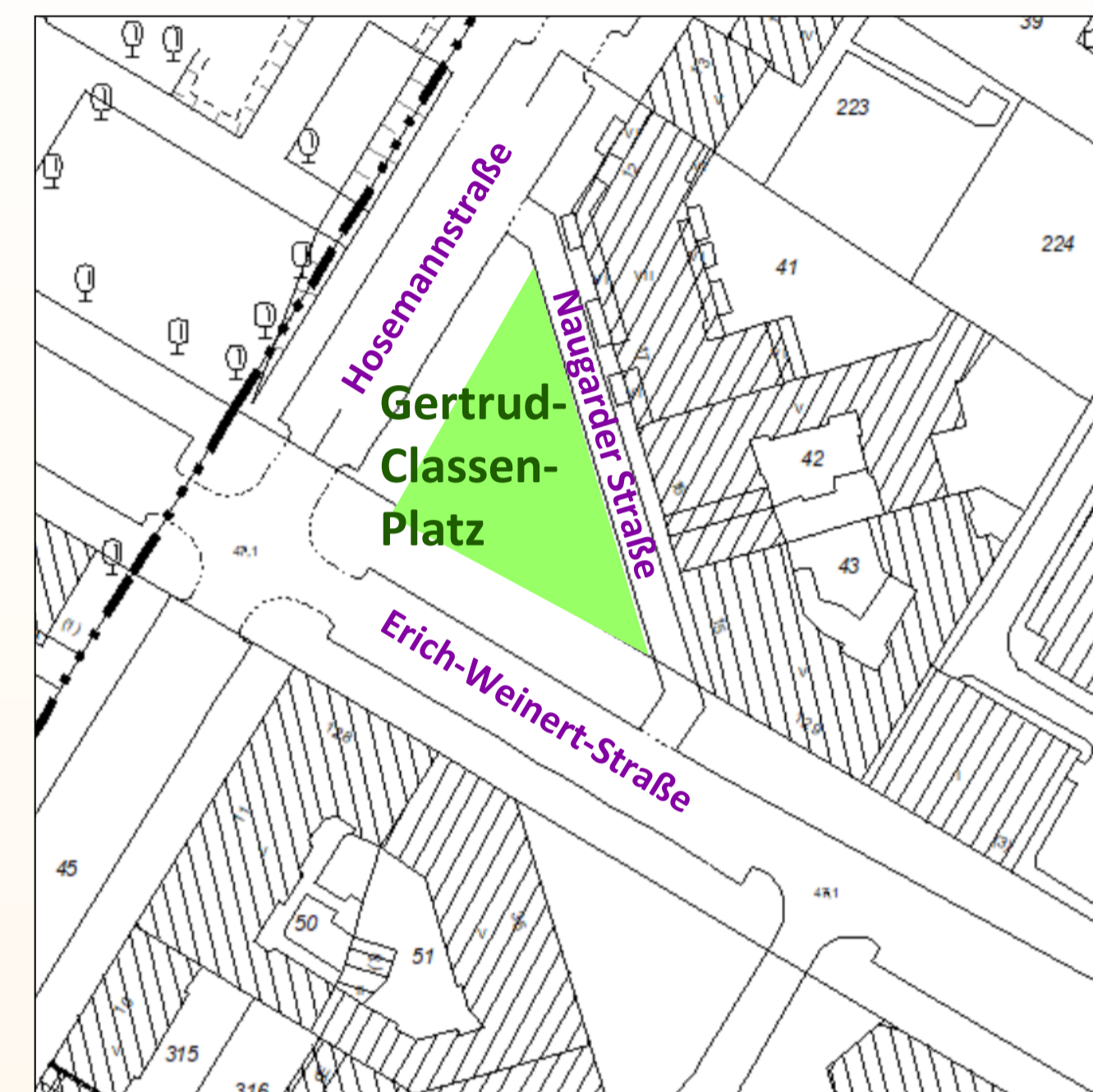
Über uns

Kiezinitiative Gertrud-Classen-Platz

- Leute aus dem Kiez, die seit mehr als zehn Jahren hier leben
- politisch unabhängig
- **Ziel:**
 - ❖ den Gertrud-Classen-Platz zusammen mit den Menschen im Kiez lebenswerter zu gestalten
 - ❖ Informationen bereitstellen, Ideen sammeln, die Umsetzung vorantreiben
- Teil der Changing Cities e.V.-Bewegung

Changing Cities e.V.

- politisch unabhängiger Verein in Berlin
- Ziel: Städte verändern, menschenfreundlicher gestalten, eine gerechtere Aufteilung des öffentlichen Raumes für alle
- organisiert Kiezblocks: Wohnviertel ohne Durchgangsverkehr (d.h. Verkehr ohne Ziel im Kiez), dadurch mehr Platz, Sicherheit und Aufenthaltsqualität
- 49 Kiezblock-Initiativen in Berlin, 20 in Pankow, z.B. Winsviertel, Helmholzkiez, Arnimkiez, Grüne Stadt, Gleimviertel und Vinetakiez



Quelle: Geoportal Berlin, Entwicklungsbereiche und Stand ihrer Entlassung aus dem Entwicklungsrecht dl-de/by-2-0, www.govdata.de/dl-de/by-2-0, geändert von Kiezinitiative Gertrud-Classen-Platz

Unser Platz

Gertrud-Classen-Platz

- Dreiecksplatz zwischen Erich-Weinert-Straße, Hosemannstraße und Naugarder Straße
- Ende 2019 nach Gertrud Classen benannt
- **einzigster zentraler öffentlicher Platz im Kiez**

Gertrud Classen (1905-1974)

- deutsche Widerstandskämpferin gegen den Nationalsozialismus und Bildhauerin in der DDR
- im Widerstand gegen das Naziregime aktiv (beherbergte Widerstandskämpfer, verschaffte ihnen Papiere und Quartier), mehrmals verhaftet
- Meisterschülerin an der Akademie der Künste in der DDR und freischaffende Bildhauerin
- Skulpturen in Pankow: „Die Aufbauhelferin“ (1952, Ossietzkystraße), „Lesender Knabe“ (1974, Pistoriusstraße Ecke Woelckpromenade)



Sitzender Junge auf dem Platz

- übrigens: Die Skulptur „sitzender Junge“ auf dem Platz ist kein Werk von Gertrud-Classen, sondern von Werner Stötzer (1931-2010), deutscher Bildhauer und Zeichner aus dem Oderbruch

Die Baustelle

- Berliner Wasserbetriebe bauen einen Stauraum für Regenwasser, „Mischwasserparkplatz“ (Ende 2019 bis August 2022).
- verhindert bei Starkregen das Überlaufen von Abwasser in die Spree

Im Kiez

Parkraumbewirtschaftung

- auf Initiative des **Mieterbeirats Wohnstadt Carl Legien** (Danke!)
- im gesamten Kiez zwischen Prenzlauer Allee, Greifswalder Straße, Ostseestraße und Grellstraße
- ab November 2021
- **erleichtert Stellplatzsuche für Leute im Kiez**
- **verringert Verkehr**, der nur einen Stellplatz sucht, ohne ein Ziel im Kiez zu haben

Erich-Weinert-Straße als Fahrradstraße geplant

- **Teil des Fahrradstraßenprojektes mit 20 Fahrradstraßen in Pankow**
- Allgemeines über Fahrradstraßen:
 - Vorrang für Radverkehr, Radfahrende können jederzeit nebeneinander fahren
 - Zusatzzeichen „Anlieger frei“ oder „Kfz-Verkehr frei“ erlauben auch Kfz's die Nutzung der Fahrradstraße.
 - Beispiele: Linienstraße (Mitte), Ossietzkystraße (Pankow), in Planung u.a. Stargarder Straße (Prenzlauer Berg)
- Die Erich-Weinert-Straße ist bereits Teil einer Radroute.
- Fahrradstraßen und Radrouten müssen verkehrsberuhigt sein.



Jetzt ist Zeit und Gelegenheit, den Platz lebenswerter zu gestalten!

UNSER PLATZ



KANN MEHR!

Möglichkeiten für einen lebenswerteren Platz - Ideen und Vorschläge willkommen!

Es fehlt ein zentraler öffentlicher Platz im Kiez.

Wir brauchen einen Platz für alle, Jung und Alt, Kinder und Senioren.

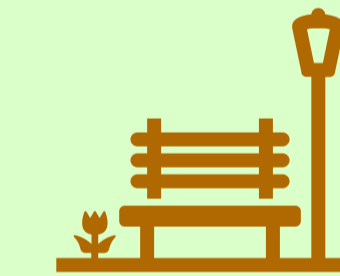
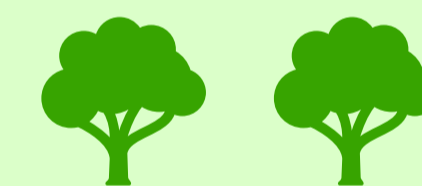
Ein Platz im Kiez

Ein Platz für alle Generationen



Wir brauchen mehr Versickerungsflächen mit Grün, um den Folgen des Klimawandels entgegenzuwirken, für unsere Gesundheit, das Stadtklima und das Versickern von Regenwasser.
Der Bezirk Pankow hat 2020 den Klimanotstand erklärt.

Mehr Aufenthaltsqualität und Grün



Der Durchgangsverkehr in der Erich-Weinert-Straße (d.h. Verkehr ohne Ziel im Kiez), oft mit überhöhter Geschwindigkeit, Lärm und Gefahr für zu Fuß Gehende, besonders Kinder und Ältere muss verhindert werden, auch um die Radroute und die geplante Fahrradstraße zu beruhigen, z.B. indem die Erich-Weinert-Straße am Platz weiterhin für Kfz gesperrt bleibt.

Mehr Verkehrssicherheit und Ruhe

Sichere Querung der Hosemannstraße durch einen zweiten Zebrastreifen

Gemeinschaftliche Aktionen



Kiezfeste, Bücherbox, gemeinschaftliche Projekte, Flohmärkte

Und was wollen Sie, was wollt Ihr?



Sprecht uns an, schreiben Sie uns:
kontakt@kiezini-gcp.de

